

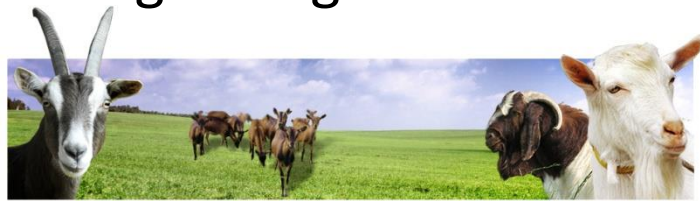
# Landesverband Thüringer Ziegenzüchter e. V.

Stotternheimer Straße 19  
99087 Erfurt

Tel.: (01 63) 4 22 50 88

E-Mail: [lv@thueringer-ziegen.de](mailto:lv@thueringer-ziegen.de) [www.thueringer-ziegen.de](http://www.thueringer-ziegen.de) [www.thueringerwaldziege.de](http://www.thueringerwaldziege.de)

---



Erfurt, 19. Mai 2016

## Rundschreiben 2/2016

Verehrte Mitglieder, Liebe Freunde,

„Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Schritte tun, können das Gesicht der Welt verändern.“ *(Stefan Zweig)*

Dieses Zitat ist ein gern verwendetes Motto, wenn es um Entwicklungshilfe in Afrika geht. Im Jahr 2013 waren Vertreter des Vereins „Schenke eine Ziege“ e. V. zu unserer Mitgliederversammlung zu Gast und haben mit einem beeindruckenden Vortrag und Film ihre Entwicklungsarbeit in Uganda vorgestellt. Das Ugandaprojekt begann vor 10 Jahren mit dem Aufbau einer Ziegenfarm, um den Familien zur Selbstversorgung (in erster Linie mit Fleisch) eine Ziege anzuvertrauen. Inzwischen geht es in dem Projekt natürlich auch um Bildung, medizinische Versorgung, Strom- und Wasserversorgung. Aber auch die Ziegenzucht soll sich in Richtung Milchversorgung weiterentwickeln. Dafür benötigt der Verein fachkundige Beratung, die wir in den vergangenen Jahren bereits mit der Schulung deutscher Vereinsmitglieder zu den Themen Milchverarbeitung und Gesundheitsbetreuung bei den Ziegen zum Teil vermitteln konnten. In diesem Jahr hatten wir Besuch aus Uganda von dem ugandischen Projektdirektor Sylvester Kule und dem Aufsichtsrat Francis Sabiri, um über Möglichkeiten von Praktika für Leute aus Uganda zu sprechen.

Im Gegensatz zu Deutschland, wo die Ziege als „Kuh des armen Mannes“ betitelt wurde, ist die Ziege in Afrika ein Symbol des Wohlstandes und falls mal wieder jemand zu beschenken ist, der eigentlich schon alles hat, dann bietet es sich an, eine „symbolische Ziege“ zu verschenken. Weitere Infos zu diesem Thema gibt es unter [www.schenke-eine-ziege.de](http://www.schenke-eine-ziege.de).

*Dr. Katja Peter*

*1. Vorsitzende des Landesverbandes Thüringer Ziegenzüchter e. V.*

## **Verbandsleben**

### **-Rückblick-**

#### **Lehrfahrt des Landesverbandes 2016 vom 21. bis 24. April in die Niederlande**

Am 21.04.2016 war es wieder soweit. Der Bus mit Busfahrer Ulli Heyn erwartete uns in Erfurt. Das Reiseziel „Niederlande“ war unübersehbar vorne im Bus angebracht.

In diesem Jahr waren alle Teilnehmer besonders gespannt darauf, was es zu sehen geben wird. Genaue Informationen zu den Ziegenbetrieben, die besichtigt werden sollten, gab es nicht. So brachen wir auf zu einer „Fahrt ins Blaue“, wie Busfahrer Ulli so schön anmerkte.

Begleitet von viel Sonnenschein und strahlend blauem Himmel (wenn Engel reisen...) kamen wir am späten Mittag an unserem ersten Ziel, noch auf deutschem Boden, bei Familie Verhoeven auf dem *Rouenhof* an. Dort wurden wir gleich mit einem leckeren Mittagessen vom Grill empfangen. Danach gab es einen umfangreichen Rundgang über den Bioland-Bauernhof. Dabei hatten die Jüngsten unter uns genügend Gelegenheit zum Austoben. Zum Schluss gab es noch eine kleine Verkostung von Käse aus der hofeigenen Käserei.

Anschließend ging es direkt zum Hotel *Duiven* bei Arnheim. Bei der Anmeldung gab es erst einmal ein kleines finanzielles Schreckerlebnis, was aber die Vorfreude auf die nächsten Tage nicht trüben konnte. Holland ist eben kein günstiges Land. Aber das war uns ja von vorn herein klar. Auf jeden Fall war es ein sehr komfortables Hotel. Als Abendessen erwartete uns ein 3-Gänge-Menü, wobei die Speisekarte extra für uns noch schnell ins Deutsche übersetzt wurde.

Am zweiten Tag ging es nach einem reichhaltigen Frühstück zur Firma *Denkavit*. Dort erhielten wir nach dem typisch holländischen Begrüßungskaffee einen Einblick in einen Versuchsstall zur Kälberfütterung und hörten einen Vortrag über die Herstellung von Milchaustauschern. Danach gab es noch eine Betriebsführung, bei der besonders der maschinelle Ablauf der Verpackung des Milchpulvers faszinierte.

Anschließend fuhren wir in Begleitung eines Denkavit-Mitarbeiters weiter zum *Tolboom-Hof*, wo ca. 1.000 Saanenziegen als Milchziegen gezahlten werden. Nach dem Rundgang wurde uns dort ein Mittagessen spendiert.



Teilnehmer der Reisegruppe auf dem *Tolboom-Hof*  
(Foto: Dr. Udo Moog)

Gut gestärkt ging es weiter zur *Geitenhouderij Broeklander*, einem mit viel Liebe für die Ziegen geführten Ökobetrieb. Dort werden ca. 200 Saanenziegen zur Milchgewinnung gehalten. Die Inhaberin des Betriebes legt großen Wert auf die Zucht und erklärte uns anhand von drei Ziegen, worauf es ihr dabei ankommt. Zum Abschluss verabschiedete sich der Denkavit-Mitarbeiter mit einem kleinen Geschenk für jeden von uns.

Das Abendessen war für uns diesmal im Pfannkuchenhaus Schaarsbergen (*'t Pannekoekhuis*) vorgesehen. Satt und zufrieden ging es danach wieder ins Hotel zurück. Da es noch nicht so spät war, konnte der Wellness-Bereich in der 14. Etage des Hotels mit Schwimmbad und Sauna noch ausgiebig genutzt werden.

Am dritten Tag konnten wir etwas länger schlafen und besuchten dann die *Geitenhouderij Elshoff* - einen Milchziegenbetrieb mit ca. 2.300 Milchziegen, auch Saanenziegen, in dem pro Tag ca. 11 Stunden gemolken wird. Die Ställe waren alle groß und neu, zeigten aber, dass auch diese neuen Ställe Probleme für die Gesundheit der Lämmer z. B. durch Zugluft mit sich bringen können. Bei dem Rundgang kamen dann sogar noch die Burenzüchter auf ihre Kosten, da bei Familie Elshoff Burenziegen als Hobby gehalten werden.

In allen Betrieben wurde auch immer wieder die Enthornung der Lämmer und die Besamung der Ziegen thematisiert. Böcke kommen nur bei Jungziegen zum Einsatz. Als großer Vorteil gegenüber Thüringen wurde auch die Kooperation angesprochen, über die die Ziegenmilch verkauft wird.

Am Nachmittag trafen wir dann - gestärkt durch unser Lunchpaket vom Hotel - rechtzeitig in Amsterdam ein, um pünktlich unsere Grachtenfahrt zu beginnen. Trotz aller schlechten Vorhersagen hielt das Wetter. So konnten wir die Fahrt durch die teilweise engen und von Booten vollgestopften Kanäle bzw. Grachten genießen. Danach hatten wir noch etwas Zeit, um die Stadt zu Fuß zu erkunden. Allerdings war bei den Massen von Menschen, Fahrrädern und Autos der eine oder andere froh, als wir mit dem Bus wieder zurück zum Hotel fuhren. Zum Tagesabschluss gab es im Hotel wieder ein 3-Gänge-Menü.

Am Sonntag kamen wir etwas erschöpft, aber voller neuer Eindrücke wieder in Erfurt an. Die Fahrt war sehr schön und wir sind schon gespannt darauf, wohin es im nächsten Jahr geht.

Ein großes Dankeschön noch einmal an Heino Siegel, dass er die Fahrt nach Holland ermöglicht und so manche Unstimmigkeit während der Reise super aus dem Weg geräumt hat.

*Jana Richter*

#### **-Ausblick-**

#### **Lehrfahrt 2017**

Auch für nächstes Jahr wird wieder eine Lehrfahrt geplant. Angedacht ist vom 21. bis 23. April 2017 nach Bayern zu fahren. Merken Sie sich den Termin schon einmal vor. Sie werden zu gegebener Zeit alle wichtigen Informationen erhalten. Bei Ideen und Anregungen melden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle.

*Sabine Ingelmann*

### **-Terminsache-**

#### **Ein-Tages-Fahrt 2016**

Alle Interessierten sind **am 04. Juni 2016** auf den Ziegenhof der Familie Hatzel zur Ein-Tages-Fahrt eingeladen. Wir treffen uns 10.30 Uhr direkt vor Ort (Neumannshof 91 in 07389 Gössitz). Uns erwartet zuerst eine Führung über den Betrieb. Im Anschluss bekommen wir eine Kostprobe aus der Käserei. Folgende Kosten kommen auf Sie zu, die vor Ort bezahlt werden:

2,50 Euro pro Person für die Käseverkostung  
Getränke sind nicht enthalten, werden aber angeboten  
20,- Euro für die Betriebsführung (gesamte Gruppe teilt sich den Betrag)

Zur besseren Organisation für Familie Hatzel bitten wir um Ihre Anmeldung **bis 31. Mai 2016** per Telefon, E-Mail oder Post in der Geschäftsstelle.

*Sabine Ingelmann*

### **-Kaufen und Verkaufen-**

#### **Tiermarkt auf unserer Internetseite ([www.thueringer-ziegen.de](http://www.thueringer-ziegen.de))**

Bitte beim Ausfüllen des Inserates unbedingt auf die Richtigkeit bei den Angaben zum **CAE-Status** (unverdächtig - ja oder nein) und zur **Pseudotuberkulose-Untersuchung** (durchgeführt - ja oder nein) achten. Bei den bereits eingetroffenen Inseraten ist es zu Falschmeldungen bzw. Missverständnissen gekommen.

*Sabine Lumnitz*

### **Zucht und Haltung**

#### **-Ohrmarken Teil 1-**

##### **Nachbestellung von Ohrmarken für Herdbuch-Ziegen**

Ab sofort erfolgt die Nachbestellung von Ohrmarken für HB-Ziegen direkt über den Thüringer Verband für Leistungs- und Qualitätsprüfungen in der Tierzucht e. V. (TVL), also nicht mehr über die Geschäftsstelle.

**Ansprechpartnerin beim TVL:**

**Marlene Lorbeer**

**HI-Tier (Rind, Schwein, Ziege, Schaf)**

**Arthur-Becker-Straße 100**

**07745 Jena-Göschwitz**

**Telefon: (0 36 41) 62 23 40**

**Fax: (0 36 41) 62 23 15**

**E-Mail: [m.lorbeer@tvlev.de](mailto:m.lorbeer@tvlev.de)**

**Internetseite (mit Formularen zum Ausdrucken): [www.tvlev.de](http://www.tvlev.de)**

Die Kosten der Nachbestellung für die Transponder-Ohrmarke (linkes Ohr) belaufen sich auf 1,15 Euro und für die Trapez-Ohrmarke (rechtes Ohr) auf 0,70 Euro. Die Ohrmarken können auch einzeln nachbestellt werden.

Die neuen Ohrmarken der Firma DATAMARS können nicht mit der alten Ohrmarkenzange der Firma Hauptner-Herberholz eingezogen werden. Die entsprechende DATAMARS-Zange kann ebenfalls über den TVL bestellt werden.

*Sabine Ingelmann*

## **-Ohrmarken Teil 2-**

### **Probleme mit den neuen Ohrmarken**

In den letzten Wochen häuften sich Anrufe von Ziegen- und auch Schafhaltern in den Geschäftsstellen, die Probleme mit den neuen Ohrmarken gemeldet haben; z. B. schweres Einziehen der Ohrmarken, Entzündungen am Ohr, frühes Abbrechen der Ohrmarken. Die Landesverbände Thüringer Ziegen- und Schafzüchter e. V. bitten nun um schriftliche Meldung per Post oder E-Mail, gern auch mit Foto. Diese Meldungen werden wir sammeln und zu gegebener Zeit an die verantwortliche Stelle weiterleiten.

*Sabine Ingelmann*

## **-Praxistipp-**

### **Klauenschere**

Was gibt es schöneres für Sie und Ihre Tiere als eine gute Klauenschere, die einen schnellen und sauberen Klauenschnitt schafft?!

Sollten Sie mit Ihrer Klauenschere nicht zufrieden sein, dann sei auf das Modell „Trafalgar“ im Online-Shop der Firma Köhler (Internetseite: [shop.koehler-holz.de](http://shop.koehler-holz.de)) hingewiesen. Dieses Modell hat sich sowohl bei Ziegen als auch bei Schafen bewährt.

*Sabine Ingelmann*

## **Veranstaltungen**

### **-alljährliche Veranstaltung Teil 1-**

#### **Gemeinsame Absatzveranstaltung der kooperierenden Verbände in Butzbach**

**Am 06. August 2016** findet ab 10.00 Uhr die diesjährige gemeinsame Absatzveranstaltung der kooperierenden Verbände für Böcke und Ziegen in Butzbach statt. Ort ist die Markt- und Reithalle, Am Kastell in 35510 Butzbach. Auftrieb ist von 8.30 Uhr bis 9.30 Uhr. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite des Hessischen Ziegenzuchtverbandes e. V. ([www.ziegenzucht.de](http://www.ziegenzucht.de)). Herdbuchzüchter, die mit ihren Tieren teilnehmen möchten, melden sich bitte **bis spätestens 30. Juni 2016** in der Geschäftsstelle. Nach Ihrer Meldung wird Ihnen der Vordruck der amtstierärztlichen Gesundheitsbescheinigung zugesandt. Dieser ist beim Auftrieb dem Amtstierarzt vorzulegen. Bitte beachten Sie, dass nur Tiere aus **CAE-unverdächtigen Beständen** aufgetrieben werden können. Denken Sie bitte auch an die notwendigen Papiere für den Tiertransport (Begleitpapier, Befähigungsnachweis für Fahrer und Betreuer, ggf. Zulassung des Transportunternehmens).

Eingeladen seien nicht nur Verkäufer, sondern auch potentielle Käufer. Suchen Sie eine neue Ziege oder einen neuen Bock? Dann machen Sie sich auf den Weg nach Butzbach – ungefähr 200 km entfernt von Erfurt zwischen Gießen und Frankfurt am Main direkt an der Autobahn 5 gelegen.

*Arno Rudolph*

### **-alljährliche Veranstaltung Teil 2-**

#### **14. Herdbuchaufnahme-, Kör- und Prämierungsveranstaltung in Wersdorf**

**Am 20. August 2016** findet unsere zentrale Ziegenzuchtveranstaltung in der Lanz-Bulldog-Scheune, Dorfstraße 2 in 99510 Wersdorf mit bekanntem Ablauf statt.

9.00 Uhr Auftrieb  
9.45 Uhr Eröffnung  
10.00 Uhr bis 12.00 Uhr Herdbuchaufnahme, Körung und Prämierung  
etwa 12.00 Uhr Auszeichnungen

Alle Herdbuchziegenzüchter mit **CAE-unverdächtigen Ziegenbeständen** sollten ihre Zucht-tiere für diese zentrale Veranstaltung anmelden, da Herdbuchaufnahmen und Körungen im Zuchtbetrieb nur noch in Ausnahmefällen von der Zuchtleitung durchgeführt werden kön-nen. Bitte melden Sie Ihre infrage kommenden Zuchttiere **bis spätestens 22. Juli 2016** in der Geschäftsstelle an. Die erforderlichen Unterlagen werden Ihnen nach Ihrer Meldung zuge-sandt.

*Arno Rudolph*

**-durch die Linse geschaut-  
Foto-Workshop „Tierfotografie“**

Vielleicht erinnern Sie sich an die Überlegungen zu einem Foto-Workshop? Wir haben einen Tier-Fotografen gefunden. Nun ist es an Ihnen! Melden Sie sich an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Frühzeitiges Anmelden sichert Ihnen einen Platz. Hier die wichtigsten Infor-mationen zusammengefasst:

- **am 28. August 2016** ab 10.00 Uhr auf dem Ziegenhof Peter in Greußen
- 2 Stunden theoretische Grundlagen (u. a. Kameratechnik, Standortwahl)
- 2 Stunden praktischer Teil (Fotografie der Ziegen an der Hand und auf der Wiese)
  - 1 Stunde Auswertung und Besprechung der Fotos des Tages
- Kosten Workshop: 25,- Euro für Verbandsmitglieder / 35,- Euro für Nicht-Mitglieder
  - weitere Kosten: ein kleiner Unkostenbeitrag für die Verpflegung vor Ort

Bitte melden Sie sich **bis 24. Juni 2016** verbindlich in der Geschäftsstelle an. Nach Ihrer An-meldung erfahren Sie nähere Informationen zum Ablauf und zur Bezahlung.

*Sabine Ingelmann*

**-vorgemerkt-  
„Grüne Tage“ 2016**

In diesem Jahr öffnet die Landwirtschaftsmesse **vom 16. bis 18. September** zum 9. Mal ihre Tore in der Messe Erfurt. In Halle 3 werden die Ziegen zu sehen sein. Ebenfalls die Landes-verbände, also auch wir, sind dort anzutreffen. Möchten Sie Ihre Tiere auf den Grünen Tagen präsentieren? Dann melden Sie sich bitte **bis 01. Juli 2016** in der Geschäftsstelle. Insbeson-dere Betriebe, die **nicht auf CAE sanieren**, seien hier angesprochen. Nach Ihrer Meldung werden Ihnen die erforderlichen Unterlagen zugesandt.

*Arno Rudolph*

**-Jubiläum Teil 1-  
Hoffest 10 Jahre Ziegenhof Eichelborn**

Am **30. Juli 2016** findet von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr das diesjährige Hoffest auf dem Ziegen-hof in Eichelborn statt. Zu hören gibt es Livemusik und zu sehen einen Kunsthandwerker-markt und natürlich die Weiße Deutsche Edelziegen. Besucher wissen, dass sich das Wetter zum Hoffest seit seinem Bestehen meist nicht wie aus dem Bilderbuch zeigt. Aber bekannt-lich gibt es kein schlechtes Wetter, wenn man in froher Stimmung beisammen ist.

*Sabine Ingelmann*

## **-Jubiläum Teil 2-**

### **25. Thüringer Schäfertag**

Das 25-jährige Jubiläum des Thüringer Schäfertages wird der Landesverband Thüringer Schafzüchter e. V. **am 06. August 2016** ab 9.00 Uhr mit einem erweiterten Rahmenprogramm durchführen. Unter anderem sollen 25 Schaf- und Ziegenrassen, die in Thüringen gezüchtet werden, den Besuchern in einer Ausstellung und im Tierschauring näher vorgestellt werden. **Ziegenzüchter**, die mit ihrem Zuchtbestand **nicht an der CAE-Sanierung** teilnehmen, sind herzlich eingeladen ihre Tiere (2-4 Zuchttiere) in Hohenfelden auszustellen. Bitte melden Sie sich **bis 03. Juni 2016** in der Geschäftsstelle, wenn Sie Ihre Ziegen auftreiben möchten. Alle Mitglieder, auch ohne Aussteller von Ziegen zu sein, sind vom Veranstalter herzlich eingeladen diesen 25. Thüringer Schäfertag zu besuchen. Unsere Thüringer Ministerin des Thüringer Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft Frau Keller hat ihre Teilnahme zugesagt und wird am Nachmittag die Auszeichnung der Landesmeister im Hüten vornehmen.

*Arno Rudolph*

### **Meldetermine im Überblick (chronologisch)**

|            |   |
|------------|---|
| 31. Mai    | Anmeldeschluss Ein-Tages-Fahrt (siehe S. 4)               |
| 03. Juni   | Anmeldeschluss 25. Schäfertag in Hohenfelden (siehe S. 7) |
| 24. Juni   | Anmeldeschluss Foto-Workshop (siehe S. 6)                 |
| 30. Juni   | Anmeldeschluss Butzbach (siehe S. 5)                      |
| 22. Juli   | Anmeldeschluss Wersdorf (siehe S. 5)                      |
| 01. August | Anmeldeschluss <i>Grüne Tage</i> (siehe S. 6)             |

*Sabine Ingelmann*

### **Projekte und Förderung**

#### **-Vorabinformation-**

#### **Bundesforschungsprojekt „Schlachtung gravider Nutztiere - SiGN“**

Sehr geehrte Schaf- und/oder Ziegenhalter/innen,  
das Bundesforschungsprojekt „SiGN“ beschäftigt sich mit der bundesweiten Erfassung von repräsentativen Daten zur Anzahl trächtig geschlachteter Nutztiere, sowie der Erhebung von Gründen, welche dazu führen.

Eine Besonderheit dieses Projektes ist die Berücksichtigung aller Nutztierarten (Rind, Schwein, Schaf, Ziege, Pferd), da davon ausgegangen werden kann, dass eine Schlachtung tragender Tiere nicht allein auf die Tierart Rind zu beschränken ist.

Parallel zur aktuell stattfindenden Erfassung der Anzahl, werden in diesem Jahr Gründe für die Schlachtung trächtiger Tiere erhoben.

Bisher ist das Thema bei den kleinen Wiederkäuern noch nicht publik, doch mit dem wachsenden Interesse der Öffentlichkeit an diesem Thema, ist es nur eine Frage der Zeit, bis auch die Tierarten Schaf und Ziege ins Auge gefasst werden.

Um dem vorweg zu greifen, bitten wir Sie dieses Projekt bei der Frage nach den möglichen Ursachen für diese Schlachtungen zu unterstützen.

Es wurden tierartspezifische Fragebögen entwickelt, welche die Ansichten der Tierhalter darstellen sollen. Ihr Landesverband wird Ihnen in Kürze diese Fragebögen mit weiteren Informationen zusenden.

Wir bedanken uns für Ihre Hilfe und Mitarbeit!  
Ihr „SIGN“-Team

*TÄ Sophia Wohlfahrt - Universität Leipzig*

### ***In eigener Sache***

Ab sofort ist die Geschäftsstelle **täglich** (Montag bis Freitag) von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr besetzt.

Ab Anfang Juni können Sie die Geschäftsstelle unter der früher schon bekannten und bis 2015 gültigen Telefonnummer

**(03 61) 74 98 07 13**

wieder über einen Festnetzanschluss erreichen. Es wird ein Anrufbeantworter angeschlossen werden, den Sie gern für Ihre Anliegen nutzen dürfen, wenn die Geschäftsstelle gerade nicht besetzt ist.

Bei der Arbeit in der Geschäftsstelle ist aufgefallen, dass die eine oder andere Anschrift, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse im Mitgliederprogramm nicht aktuell war. Nicht zustellbare Briefe und zurückgesendete E-Mails waren die Folge. Ich bitte verspätete oder gar ausbleibende Nachrichten zu entschuldigen. Bitte geben Sie Änderungen Ihrer Kontaktdaten an die Geschäftsstelle weiter.

*Sabine Ingelmann*

#### **Impressum**

Autoren:  
Ingelmann, Sabine, Landesverband Thüringer Ziegenzüchter e. V.  
Lumnitz, Sabine  
Peter, Dr. Katja, 1. Vorsitzende des Landesverbandes Thüringer Ziegenzüchter e. V.  
Richter, Jana  
Rudolph, Arno, Zuchtleiter, Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft  
Wohlfahrt, TÄ Sophia, Universität Leipzig

Foto:  
Dr. Udo Moog

Herausgeber:  
Landesverband Thüringer Ziegenzüchter e. V.  
Stotternheimer Straße 19, 99087 Erfurt →Sprechzeiten Geschäftsstelle: Mo – Fr 8.00 Uhr – 11.30 Uhr  
Telefon: (03 61) 74 98 07 13 →außerhalb der Sprechzeiten der Geschäftsstelle über Anrufbeantworter  
Mobiltelefon: (01 63) 4 22 50 88 →Sprechzeiten: Mo – Fr 8.00 Uhr – 11.30 Uhr und 13.00 Uhr bis 14.30 Uhr  
E-Mail: lv@thueringer-ziegen.de

Redaktion:  
Sabine Ingelmann, Katja Peter, Arno Rudolph